

Absender:

Klinikum Bremen-  
Personalabteilung

Datum

### **Überstundenvergütung und/oder Freizeitausgleich**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den Monaten von ..... bis.....2010 habe ich folgende genehmigte Überstunden geleistet:

<b>Monat</b>	<b>Anzahl der Überstunden</b>
--------------	-------------------------------

.....

#### **Gesamtsumme:**

Meine Überstundenvergütung beträgt gemäß § 11 Absatz 1 a) TV-Ärzte/VKA (*individuelles Stundenentgelt (maximal Stufe 4 der jeweiligen Entgeltgruppe) berechnen: Grundentgelt ./ 173,92 Std. pro Monat* ) .....€ zuzüglich 15 % des Stundenentgeltes der Stufe 3 der jeweiligen Entgeltgruppe (bzw. der jeweils höchsten Stufe in Entgeltgruppe III und IV).

Hieraus ergibt sich eine ausstehende Überstundenvergütung in Höhe von insgesamt .....€. Die Vergütung ist fällig geworden. Leider konnte ich aufgrund meiner Gehaltsabrechnungen bisher noch nicht feststellen, dass mir diese Zeiten vergütet worden sind. Auch ein Freizeitausgleich ist nicht erfolgt.

Ich fordere Sie auf, mir diesen Betrag mit der nächsten Gehaltsabrechnung zu überweisen bzw. mir mitzuteilen, wann ich diese Stunden zeitnah als Freizeitausgleich in Anspruch nehmen kann. Rein vorsorglich beantrage ich bei der Berechnung der Überstundenvergütung rückwirkend die neuen Tarife ab 1.1.2010 bzw. 1.5.2010 als Grundlage zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
(*Unterschrift*)